



**Fotos oben:** Österreichischer Behindertenrat in der „Zeit im Bild“; der wichtigsten Nachrichtensendung des ORF

## **Erfolgreiche Interessenvertretung braucht gute Medienpräsenz und wirksame Protestaktionen**

Mit Mai 2022 hat CBMF-Präsident Widl im Österreichischen Behindertenrat (ÖBR) die Führung übernommen. Seither wurden nach vielen Jahren wieder Demos und Kundgebungen abgehalten, was zu breiter Medienaufmerksamkeit führt!

Mit wirksamen Protestaktionen und guter Medienpräsenz kann Druck in Richtung Umsetzung unserer Anliegen aufgebaut und erzeugt werden. Wir nehmen daher sehr erfreut wahr, welche Dynamik sich seitens des ÖBR (der ÖBR vertritt als österreichische Dachorganisation die Interessen für 1,4 Millionen Menschen mit Behinderungen) in der öffentlichen Berichterstattung entwickelte. Es gibt derzeit so viele Medienanfragen, dass sich ÖBR-Präsident Widl oft von Kollegen\*innen des ÖBR-Präsidiums vertreten lassen muss. In den ORF-Fernsehauftreten der letzten Tage - zwei davon sogar in der wichtigsten Nachrichtensendung „Zeit im Bild“ – konnte er den ÖBR aber selbst vertreten.

Das schafft potenziell Druck auf die politischen Verantwortungsträger dahingehend einzuwirken, die UN-Behindertenrechtskonvention ernsthaft und nachhaltig umzusetzen, sieht doch die Konvention, der Österreich 2008 beigetreten ist, die Verwirklichung von Menschenrechten für alle Menschen mit Behinderungen in sämtlichen Lebensbereichen vor. „Wenn wir jetzt nicht endlich in die Umsetzung

*kommen, war das nur der Anfang unserer Protestaktionen. Wir brauchen jetzt keine Hilfspflaster, sondern systemische Veränderung“, resümiert Widl.*

Bei der medial begleiteten Übergabe des Menschenrechts-Forderungspaketes vor den Parteizentralen von ÖVP und Grüne sicherten die Vertreter von Bundeskanzler Nehammer und Vizekanzler Kogler ÖBR-Präsident Widl zu, die ÖBR-Forderungen an die ressortzuständigen Minister weiterzugeben und mit Nachdruck einen Prozess des Dialogs auf Augenhöhe einzuleiten, um die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention endlich voranzutreiben.

Wir sind guter Zuversicht, dass der Österreichische Behindertenrat als österreichweite Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen dranbleiben und dafür alle demokratischen Möglichkeiten ausschöpfen wird!

Nachstehend finden Sie die Links zu den ORF-Fernsehbeiträgen der letzten Tage sowie zu den wesentlichsten ÖBR-Beiträgen:

[ORF - Aktuell nach fünf vom 03.12.2022 um 17:07 Uhr](#)

[ORF - Spät-ZIB vom 03.12.2022 um 21:50 Uhr](#)

[ORF - Heftige Kritik - ZIB 1 vom 30.11.2022 um 19:30 Uhr](#)

[ÖBR/demonstration/forderungspaket/](#)

[ÖBR/Auftaktveranstaltung-zum-Tag-der-Menschen-mit-Behinderungen](#)

[ÖBR-OTS/behindertenrat-uebergab-forderungspakete-an-regierungsparteien-bild](#)



**Foto links:** Bereits beim Sommerempfang von Bundespräsident Alexander Van der Bellen in der Hofburg kündigte Widl in einer beeindruckende Rede Demos und Protestaktionen an

**Foto rechts:** Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka lud zur „Auftaktveranstaltung zum internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen“ und tauschte sich mit ÖBR-Präsident Widl zum völlig ungenügenden „Nationalen Aktionsplan Behinderung“ aus

---

**CBMF - Club behinderter Menschen**  
und ihrer **F**reunde

**Öffentlichkeitsarbeit**

1020 Wien, Ausstellungsstraße 40 / Top 3

Telefon: +43 1 219 71 33

E-Mail: [office@cbmf.at](mailto:office@cbmf.at)

Homepage: [www.cbmf.at](http://www.cbmf.at)

ZVR-Zahl: 558396840

*Diese Presseaussendung ergeht an alle in unserem Outlook gespeicherten Kontaktdaten. Sollten Sie keine Zusendungen mehr erwünschen, ersuchen wir um kurze Rückmeldung. Wir werden Sie dann umgehend von unserem Verteiler rausnehmen!*